

Senkt die Gesundheitskosten!

Erfolgreiche interprofessionelle Kooperation



Eine **erfolgreiche interprofessionelle Kooperation** (IPK) senkt die Gesundheitskosten, erhöht die Entscheidungsfindung zwischen den Professionen, steigert die Zufriedenheit der Beteiligten und beeinflusst die Patientenresultate positiv.

Jede Kooperation wird durch die Werte der beteiligten Professionen beeinflusst. Die Führung hat die Aufgabe, die für eine gelingende Kooperationskultur wichtigen Werte zu definieren und im interprofessionellen Team zu fördern, ihre Führung im Sinne von Leadership und Leading Diversity zu entwickeln sowie unterstützende Strukturen bereitzustellen.

HI professionalisiert die interprofessionelle Führung!

- Reflexion und Entwicklung Ihrer Führung im Rahmen von IPK - Leadership.
- Entwicklung einer gemeinsamen Vision und Strategie IPK
- Auseinandersetzung mit den Werten und Haltungen für eine gelingende interprofessionelle Kooperationskultur.
- Sensibilisierung für die unterschiedlichen Berufskulturen und deren Erwartungen an die interprofessionelle Kooperation – Leading Diversity.
- Optimierung der strukturellen Rahmenbedingungen.
- Aufbau von IP-Kommunikationsplattformen.

HI erforschte im Rahmen einer Masterthesis wichtige Erfolgsfaktoren für eine gelingende Führung der interprofessionellen Kooperation (IPK). Sie hat basierend auf diesen Faktoren ein Evaluationsinstrument für die Führung IPK entwickelt und in einer Pilotstudie in einem Universitätsspital getestet.

HI stellt Ihnen im Rahmen der Zusammenarbeit, die für Ihre Organisation wichtigen Ergebnisse zur Verfügung.

HI evaluiert die Führung IPK in Ihrer Abteilung bzw. in Ihrem Spital/Klinik im Rahmen einer Standortbestimmung, zeigt Stärken und den Entwicklungsbedarf auf, plant und unterstützt die Umsetzung der prioritären Punkte mit Ihnen.

HI legt Wert auf eine wertschätzende Zusammenarbeit. Zielsetzung, Rollen, Aufwand, Vorgehensweise und Ergebnisse werden sorgfältig geklärt. Die Betroffenen sind am Prozess beteiligt und wirken aktiv mit.



Organisationsentwicklerin

Irena Hegglin

MAS Business Psychology